

REPARATURANLEITUNG

Allgemein Wäschepflege

1	SICHERHEIT.....	3	2.23	Kaffee.....	28
1.1	Sicherheitshinweise	3	2.24	Kakao.....	29
2	THEMEN VON A BIS Z.....	4	2.25	Kerzenwachs.....	30
2.1	Pflegekennzeichen.....	4	2.26	Ketchup	31
2.2	Symbole Waschen und Trocknen.....	6	2.27	Klebstoff lösemittelhaltig.....	32
2.3	Fleck- / Schmutzentfernung.....	8	2.28	Klebstoff lösemittelfrei.....	33
2.4	Babynahrung.....	9	2.29	Kleine Löcher	34
2.5	Bananenfleck.....	10	2.30	Knitterbildung	35
2.6	Blumen / Pflanzensaft.....	11	2.31	Kondensmilch.....	36
2.7	Blut.....	12	2.32	Kragenschmutz.....	37
2.8	Cola	13	2.33	Kugelschreiber	38
2.9	Creme.....	14	2.34	Lack	39
2.10	Deodorant	15	2.35	Likör.....	40
2.11	Eigelb / Eiweiß.....	16	2.36	Limonade.....	41
2.12	Eiscreme	17	2.37	Lippenstift	42
2.13	Erbrochenes	18	2.38	Lackbeständigkeit	43
2.14	Erde.....	19	2.39	Make Up.....	44
2.15	Fasern	20	2.40	Marmelade.....	45
2.16	Fettläuse	21	2.41	Mayonnaise	46
2.17	Fett	22	2.42	Milch	47
2.18	Helle Flecken	23	2.43	Mineralöl.....	48
2.19	Fettartige Flecken / Weichspülerflecken.....	24	2.44	Möhre.....	49
2.20	Gemüse.....	25	2.45	Nagellack.....	50
2.21	Gras.....	26	2.46	Obst	51
2.22	Honig.....	27	2.47	Parfüm	52
			2.48	Rost.....	53

2.49	Rotwein	54	2.75	Waschergebnis (Flecken, Verfärbungen, Verschmutzungen)	80
2.50	Wäscheschäden	55	2.76	Trübung des letzten Spülwassers.....	81
2.51	Saft	56	2.77	Schaumbildung im letzten Spülwasser	81
2.52	Sahne	57	2.78	Waschmittelreste / Zeolithablagerungen.....	81
2.53	Salbe	58	2.79	Allgemein Waschen.....	83
2.54	Schmiere.....	59	2.80	Geruch / Biofilm	84
2.55	Schokolade.....	60	2.81	Geräusche	85
2.56	Schuhcreme	61	2.82	Verfärbte Bauteile / Schimmelbildung	87
2.57	Schwarz graue Flecken nach dem Waschen.....	62	2.83	Sonderprogramme.....	88
2.58	Stockflecken.....	63	2.84	Rechtshinweise	88
2.59	Schmorschaden	64			
2.60	Schweiß	65			
2.61	Sekt	66			
2.62	Silber / Quecksilber	67			
2.63	Soße	68			
2.64	Speiseöl	69			
2.65	Spinat.....	70			
2.66	Sportplatzasche	71			
2.67	Straßenschmutz	72			
2.68	Tee.....	73			
2.69	Tinte	74			
2.70	Tomatensaft.....	75			
2.71	Urin.....	76			
2.72	Verfilzen / Einlaufen	77			
2.73	Verfärbung.....	78			
2.74	Verbrauchswerte.....	79			

1 SICHERHEIT

1.1 Sicherheitshinweise



Gefahr

Reparaturen dürfen nur durch eine Elektrofachkraft durchgeführt werden! Durch unsachgemäße Reparaturen können Gefahren und Schäden für den Benutzer entstehen! Zur Vermeidung elektrischer Schläge beachten Sie unbedingt folgende Hinweise:

1. Gehäuse und Rahmen können im Fehlerfall spannungsführend sein!
2. Durch das Berühren spannungsführender Bauteile im inneren des Gerätes können gefährliche Körperströme fließen!
3. Vor der Reparatur das Gerät vom Netz trennen! Bei Prüfungen unter Spannung ist immer ein Fehlerstrom-Schutzschalter einzusetzen!
4. Der Schutzleiterwiderstand darf die in der Norm festgelegten Werte nicht überschreiten!
5. Er ist von entscheidender Bedeutung für Personensicherheit und Gerätefunktion. Nach Abschluss der Reparatur sind die Prüfungen nach VDE 0701 oder der entsprechenden landesspezifischen Vorschriften durchzuführen!
6. Ebenfalls ist eine Dichtigkeitsüberprüfung durchzuführen.

1.1.1 Piktogramme

Folgende Piktogramme werden in der Reparaturanleitung verwendet:



Warnung vor elektrischer Spannung

- ▶ Handhabungsvorschriften beachten!



Allgemeines Gefahrenzeichen

- ▶ Handhabungsvorschriften beachten!



Warnung vor scharfen Kanten an Bauteilen

- ▶ Schutzhandschuhe verwenden!



Elektrostatisch gefährdete Bauelemente

- ▶ Handhabungsvorschriften beachten!

2 THEMEN VON A BIS Z

2.1 Pflegekennzeichen

Das Textilkennzeichnungsgesetz verpflichtet die Hersteller von Textilerzeugnissen, alle Textilien für den Endverbraucher mit einer detaillierten Angabe über Art und Gewichtsanteile der verwendeten textilen Rohstoffe (Rohstoffgehaltsangabe) zu versehen.

Neben der gesetzlich vorgeschriebenen Angabe über Materialzusammensetzung gibt es die freiwillige Pflegekennzeichnung. Sie stellt weder eine Qualitätsangabe noch ein Gütezeichen dar, vielmehr ist sie eine Hilfestellung bei der Wahl der geeigneten Pflegebehandlung zur Vermeidung von Textilschäden. Sie garantiert nicht, dass jegliche Verschmutzungen durch die empfohlene Behandlung entfernt werden. Ist das Kleidungsstück gekennzeichnet müssen die Angaben zutreffen.

Die Pflegehinweise geben Auskunft darüber, welche Wasch- und Bügeltemperatur beziehungsweise welches Lösungsmittel bei der Chemisch-Reinigung ein Kleidungsstück verträgt. Bei der Festlegung der Pflegekennzeichen für das Textil ist stets der empfindlichste Bestandteil (zum Beispiel Knöpfe, Futter und so weiter) ausschlaggebend.

Bei den Pflegehinweisen gibt es fünf Grundsymbole. Ist ein Symbol durchgestrichen, ist diese Art der Pflegebehandlung generell nicht möglich.

2.1.1 Waschen



Das Waschbottichsymbol gibt an, dass eine Nasswäsche von Hand oder in der Waschmaschine möglich ist. Die Zahlen im Waschbottich entsprechen den maximalen Waschttemperaturen, die nicht überschritten werden dürfen. Folgende Temperaturangaben sind möglich: 30, 40, 60, 95 °C. Der Balken unterhalb des Waschbottichs verlangt nach einer (mechanisch) milderer Behandlung (z.B. Schongang oder Pflegeleicht). Er kennzeichnet Waschzyklen, die sich zum Beispiel für pflegeleichte und mechanisch empfindliche Artikel eignen. Der unterbrochene Balken unter dem Waschbottich signalisiert, dass das Textil mit stark reduzierter Mechanik gewaschen werden soll (z.B. Feinwäsche). Das Handsymbol im Bottich gestattet nur eine Handwäsche (auch in der Maschine möglich, siehe Gebrauchsanweisung oder Blende).

2.1.2 Bleichen



Dieses Symbol sagt aus, ob bei der Wäsche und Fleckenentfernung ein Bleichmittelhaltiges Produkt eingesetzt werden kann.

Das leere Dreieck ist das Symbol für Chlor- und Sauerstoffbleiche. Das Dreieck mit den zwei Linien sagt aus, dass nur mit Sauerstoffbleiche (enthalten in Universalwaschmittel), verwendet werden soll.

Das schwarze durchgestrichene Dreieck symbolisiert, dass Bleichen nicht möglich ist.

2.1.3 Chemische Reinigung



Der Kreis gibt an, dass eine chemische Reinigung möglich ist. Die Buchstaben sind für den Chemischreiniger bestimmt. Sie geben einen Hinweis auf die in Frage kommenden Lösungsmittel. Das „A“ steht für Reinigen mit allen allgemein üblichen Lösungsmitteln (also auch Fleckenentfernung mit Benzin erlaubt). Das „W“ steht für Nassreinigung (Professionelle Reinigung auch mit Wasser). Das „P“ steht für Reinigung mit Perchlorethylen. Das „F“ steht für Reinigung mit KWL (Kohlenwasserstofflösemittel), Fluorkohlenwasserstoff (heute verboten) oder Benzin (auch zur Fleckenentfernung zuhause!). Der Balken unterhalb des Kreise verlangt bei der Reinigung nach einer Beschränkung der mechanischen Beanspruchung, der Feuchtigkeitszugabe und der Temperatur.

2.1.4 Trocknen



Das Quadrat mit integriertem Kreis gibt an, dass die Wäsche Wäschetrockner (Tumbler) geeignet ist. Ein Punkt im Kreis steht für Trocknen im Trockner bei niedriger Temperatur (schonend). Zwei Punkte im Kreis steht für Trocknen im Trockner bei hoher Temperatur. Der waagerechte Strich steht für liegend Trocknen (nicht im Trockner und nicht hängend Trocknen). Die 3 senkrechten Striche stehen für kurzes schleudern und die Wäsche zum weiteren Trocknen aufhängen.

2.1.5 Bügeln



Die Punkte in dem Bügeleisen geben an, mit welcher Temperatur die Wäsche gebügelt werden darf. Ein Punkt steht für nicht heiß bügeln (70–100°C). Zwei Punkte stehen für mäßig heiß bügeln (100–150°C). Drei Punkte stehen für heiß bügeln (140–200°C).

2.1.6 Professionelle Textilpflege



2.2 Symbole Waschen und Trocknen

Allgemein



= Ein- / Ausschalter bzw. Start



= Knitterschutz



= Zeitvorwahl / Endezeitvorwahl



= Signal, Hupe, Summer



= Kindersicherung



= Schleudern / Schon und nicht schleudern

2.2.1 Symbole Waschgeräte



= Deckel bzw. Fensteröffner



= Waschen



= Vorwäsche



= Hauptwäsche



= Spülen / Spülen plus / Spülprogramm



= Spülstop



= Temperaturwahl



= Weichspülen



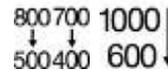
= Abpumpen



= Bügelleicht/Knitterschutz



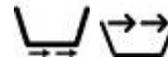
= Eco Taste (Washzeitverlängerung)



= Drehzahlabwahl



= Halbtaste (geringe Beladung)



= Kurztaste (schnell waschen)



= Mehr Wasser Taste (Wasser plus)



= Koch- / Buntwaschprogramm



= Wolleprogramm mit Handwäsche



= Pflegeleichtprogramm



= Jeans/Dunkle Wäsche



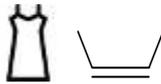
= Sportwear



= Verschmutzungsgrad normal



= Fleckenwahl



= Feinwaschprogramm



= stark verschmutzt / Intensivprogramm



= Mix Schwarz / Weiß T-Shirt



= Gardinen



= Super 15



= PowerWash 60°



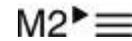
= Outdoor



= Outdoor + Imprägnieren



= Memory 1



= Memoy 2

2.3 Fleck- / Schmutzentfernung

2.3.1 allgemeine Hinweise

Bei der Reklamation "Flecken" sollte der Kunde in jedem Fall darauf aufmerksam gemacht werden, dass in Bunt- und Flüssigwaschmitteln keine Bleichmittel enthalten sind. Bleichmittel sind bei einigen Flecken für die Fleckentfernung notwendig.

2.4 Babynahrung

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

7. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
8. 6 Stunden in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)
9. 30 min. in Entfärberlösung einwirken lassen (Nicht in der Maschine, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten.

2.5 Bananenfleck

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
2. 4 Stunden in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)
3. 30 min. in Entfärberlösung einwirken lassen (Nicht in der Maschine, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckenentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten.

2.6 Blumen / Pflanzensaft

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
2. 8 Stunden in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)
3. 30 min. in Entfärberlösung einwirken lassen (Nicht in der Maschine, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckenentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten.

2.7 Blut

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. 6 Stunden in Feinwaschmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann spülen)
2. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
3. 90 min. in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten.

2.8 Cola

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
2. 8 Stunden in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)
3. 30 min. in Entfärberlösung einwirken lassen (Nicht in der Maschine, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckenentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten.

2.9 Creme

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. örtliche Behandlung mit Waschkraftverstärker (Anwendung nach Herstellerangaben)
2. Waschen mit Universal-,Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
3. 60 min. in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten.

2.10 Deodorant

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. örtliche Behandlung mit Waschkraftverstärker (Anwendung nach Herstellerangaben)
2. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
3. Rostentferner (Handelsüblichen Rostentferner nach Herstellerangaben verwenden, dann nochmals Waschen)
4. 30 min. in Entfärberlösung einwirken lassen (Nicht in der Maschine, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckenentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten.

2.11 Eigelb / Eiweiß

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. 4 Stunden in Feinwaschmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann spülen)
2. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
3. 60 min. in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten.

2.12 Eiscreme

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. örtliche Behandlung mit Waschkraftverstärker (Anwendung nach Herstellerangaben)
2. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
3. 60 min. in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckenentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten.

2.13 Erbrochenes

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. 4 Stunden in Feinwaschmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann spülen)
2. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
3. 60 min. in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten.

2.14 Erde

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. 2 Stunden in Vollwaschmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann spülen)
2. Bürsten (Leicht bereiben. Vorsicht bei farbigen Textilien. Spülen.)
3. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
4. Rostentferner (Handelsüblichen Rostentferner nach Herstellerangaben verwenden, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten.

2.15 Fasern

2.15.1 Elasthan

Eigenschaften:

Elasthan verfügt über eine äußerst hohe Elastizität & Dehnung (bis zu 700%), gute Reißfestigkeit (8-16 Rkm), geringe Scheuerfestigkeit, gute Anfärbbarkeit und eine gute Waschbarkeit.

Elasthan ist eine Kunstfaser aus dem Kunststoff Polyurethan und wird für Miederwaren, Bade- und Sportbekleidung sowie elastische Bündchen an Wäsche und Socken verwendet. Es ist so elastisch wie Gummi, wird jedoch nicht so schnell brüchig. Elasthan ist unempfindlich gegen Schweiß, Kosmetika und Waschmitteln, vergilbt und vergraut aber schnell und ist empfindlich gegenüber chlorhaltigen Bleichmitteln und Temperaturen.

Pflege:

Bei Pflege von Elasthan sind die Angaben des Herstellers zu beachten.

2.16 Fettläuse

Fettläuse sind fettige grau - schwarze Flecken.

Grund : Dauernde Unterdosierung des Waschmittels

Behandlung : Die mit Fettläusen behafteten Textilien sind noch einmal in der Maschine zu waschen. Es muss vorher nicht versucht werden, die Fettläuse mühsam von der Wäsche durch Ausschlagen, Bürsten oder mehrfaches Spülen zu entfernen. Bei dieser Waschbehandlung sollten Wascht Temperatur und Waschmitteldosierung möglichst hoch gewählt werden.

In besonders hartnäckigen Fällen, bei denen Fettläuse eingebügelt, -gemangelt oder -gepresst wurden, wo eine nochmalige Wäsche nicht zur Beseitigung der Fettläuse geführt hat, ist eine Behandlung der Textilien mit Essig wirksam. Hierzu wird Haushaltsessig mit Wasser im Verhältnis 1:1 verdünnt. Die Wäschestücke werden bei 80 °C bis 95 °C über circa 15 Minuten in diesem Bad behandelt. Anschließend ist in der Maschine nachzuwaschen. Diese Spezialbehandlung ist außerhalb der Maschine, in einem Gefäß aus Emaille oder Kunststoff vorzunehmen. Wenn die Waschmaschine einen schmierigen, fettigen Belag aufweist, kann dieser durch Kochwäsche mit einer Waschmittelmengen-Dosierung "stärker verschmutzt" entfernt werden.

Vorbeugung : Dosierung beachten

2.17 Fett

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. örtliche Behandlung mit Waschkraftverstärker (Anwendung nach Herstellerangaben)
2. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
3. 60 min. in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)

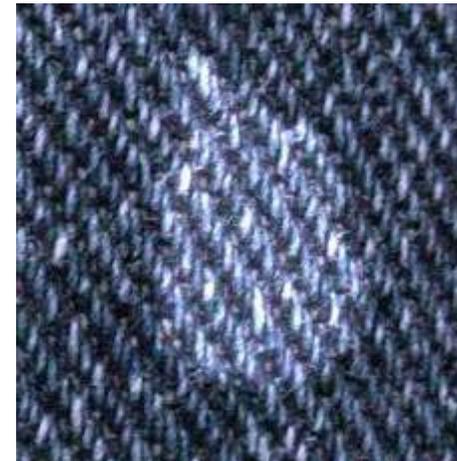
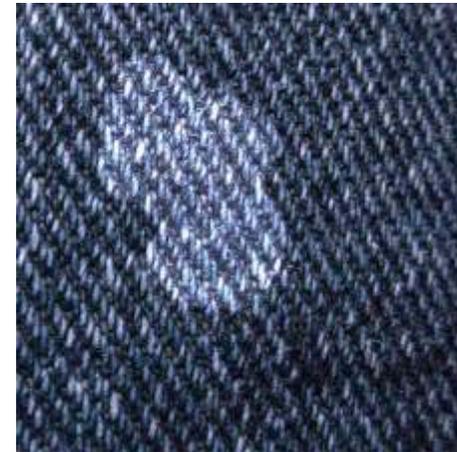
Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten.

2.18 Helle Flecken

Es gibt zwei unterschiedliche Ursachen für helle Flecken:

- ▶ Die sogenannten Sauberflecken, welche durch punktuelles Reinigen verschmutzter Wäsche entstehen können.
- ▶ Die Bleichflecken, welche durch unsachgemäße Handhabung von Bleichmitteln entstehen können (z.B. Aufstreuen von Bleichmittel auf ein einweichendes Wäschestück)(Bild).



2.19 Fettartige Flecken / Weichspülerflecken

Die Fettbehandlung gehört zu den einfachen Kapiteln der Fleckenentfernung. Meist genügen etwas Spülmittel oder warmes Seifenwasser und eine Maschinenwäsche. Dabei empfiehlt sich der Einsatz eines Flüssigwaschmittels, das mehr Tenside enthält als pulverförmiges Waschmittel und dadurch Fett besonders gut entfernt. Mit Kartoffelmehl, kann das Fett zunächst aufgesaugt werden und nach einiger Zeit ausgebürstet werden. Hartnäckige Flecken mit Seife vorbehandeln und eine möglichst heiße Wäsche durchführen.

2.20 Gemüse

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
2. 6 Stunden in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)
3. 30 min. in Entfärberlösung einwirken lassen (Nicht in der Maschine, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckenentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten.

2.21 Gras

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
2. 4 Stunden in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)
3. 30 min. in Entfärberlösung einwirken lassen (Nicht in der Maschine, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckenentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.22 Honig

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
2. 2 Stunden in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)
3. 30 min. in Entfärberlösung einwirken lassen (Nicht in der Maschine, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckenentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten.

2.23 Kaffee

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
2. 8 Stunden in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)
3. 30 min. in Entfärberlösung einwirken lassen (Nicht in der Maschine, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckenentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.24 Kakao

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. 4 Stunden in Feinwaschmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann spülen)
2. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
3. 90 min. in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.25 Kerzenwachs

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. Wachsreste abheben. Textilstück zwischen Löschpapier legen. Bügeltemperatur dem Fasermaterial anpassen. Bügeleisen leicht aufsetzen. Günstiger: chemisch reinigen; Pflegesymbol beachten.
2. örtliche Behandlung mit Waschkraftverstärker (Anwendung nach Herstellerangaben)
3. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
4. 60 min. in Entfärberlösung einwirken lassen (Nicht in der Maschine, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckenentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.26 Ketchup

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
2. 8 Stunden in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)
3. 60 min. in Entfärberlösung einwirken lassen (Nicht in der Maschine, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckenentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten.

2.27 Klebstoff lösemittelhaltig

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. 30 min. mit Reinigungsbenzin getränktem Tuch (Anschließend chemisch Reinigen, Pflegesymbol und betupfen und leicht reiben. Gut lüften. Herstellangaben beachten)
2. örtliche Behandlung mit Waschkraftverstärker (Anwendung nach Herstellerangaben)
3. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckenentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten.

2.28 Klebstoff lösemittelfrei

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. 2 Stunden in Vollwaschmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann spülen)
2. Bürsten (Leicht bereiben. Vorsicht bei farbigen Textilien. Spülen.)
3. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten.

2.29 Kleine Löcher

entstehen durch chemische oder mechanische Einflüsse.

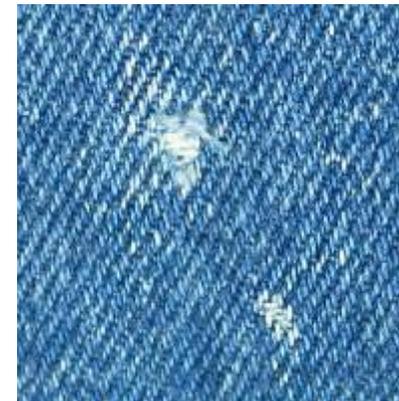
Bei diesem Fehlerbild ist darauf zu achten, wo, bei welchen Wäscheteilen und in welcher Form der Schaden aufgetreten ist.

Grund :

Bild 1: Ätzende Mittel (z.B. Batteriesäure) oder Stockflecken können Löcher in Textilien verursachen. Diese Schäden sind häufig erst nach dem Waschen zu sehen, weil die Faser nur vorgeschädigt worden ist und erst durch die mechanische Belastung beim Schleudern sichtbar wird. Bei Ätzschäden ist der Rand der Löcher ausgebleicht. Dieser Fehler tritt meist nur an bestimmten Wäscheteilen in bestimmten Bereichen (z.B. Arbeitskittel vorderer Bereich) auf.

Bild 2: Löcher durch Tiere (z.B. Mäuse oder Hamster), durch bakterielle Verschmutzung bzw. durch Webfehler sind kaum zu unterscheiden. Durch Tiere verursachte Löcher sind meist in eiweißverschmutzten Gewebepartien zu finden. Es gibt jedoch auch die sogenannten Textilfresser (z.B. Motten). Die Löcher entstehen meist bei der Lagerung im Schrank oder Wäschekorb. Durch bakterielle Verschmutzung können Löcher an natürlichen Textilien (keine Synthetikstoffe) entstehen (häufig bei Leibwäsche). Durch Webfehler können auch bei neuen Wäscheteilen nach dem Waschen kleine Löcher sichtbar werden.

Bild 3: Durch mechanische Einflüsse außerhalb der Waschmaschine (z.B. beim Tragen der Wäsche oder durch scharfkantige Wäschekörbe) können ebenfalls Löcher entstehen bzw. Fäden gezogen werden. Die Löcher sind nicht zu unterscheiden, von den Löchern die beim Waschen entstehen können. Beim Waschen können die Löcher durch Fremdkörper, Knöpfe, BH-Bügel, Reißverschlüsse und andere Verschlüsse oder eine beschädigte Trommel entstehen. Die Trommel sollte in diesen Fällen mit Watte oder einem Seidenstrumpf auf einen Grat hin überprüft werden.



2.30 Knitterbildung

Es gibt verschiedene Gründe für starke Knitterbildung:

1. Überbeladung

Wird die Waschmaschine oder der Trockner überladen, entsteht eine starke Knitterbildung. (Wolleprogramm, Pflegeleichtprogramm und Feinwaschprogramm sind für eine geringere Beladung wie z.B. Buntwaschprogramm ausgelegt)

2. Wäscheart

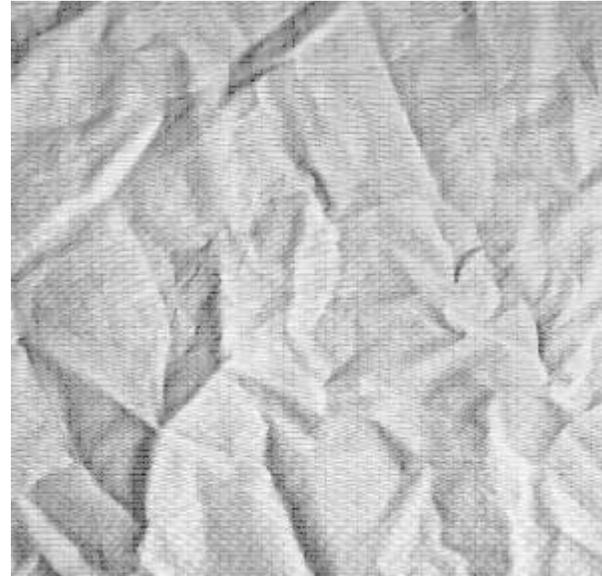
Es gibt Wäschearten, welche zum Knittern neigen. Es ist unbedingt notwendig die Pflegekennzeichen zu beachten.

3. Waschprogramm

Die Wäsche wurde im falschen Programm (Pflegehinweise beachten) bzw. mit der falschen Menge (Wolleprogramm, Pflegeleichtprogramm und Feinwaschprogramm sind für eine geringere Beladung wie z.B. Buntwaschprogramm ausgelegt) gewaschen worden.

4. Lagerung nach dem Trocknen

Bleibt die Wäsche nach dem Trocknen aufeinander liegen, entsteht eine starke Knitterbildung (Extrem wenn die Wäsche aufeinanderliegend abkühlt).



2.31 Kondensmilch

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. 4 Stunden in Feinwaschmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann spülen)
2. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
3. 90 min. in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten.

2.32 Kragenschmutz

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. örtliche Behandlung mit Waschkraftverstärker (Anwendung nach Herstellerangaben)
2. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
3. 60 min. in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.33 Kugelschreiber

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. Mit alkoholgetränktem Wattebausch auf (Vorsicht bei empfindlichen Färbungen, z.B. Seide) saugfähiger Unterlage betupfen
2. örtliche Behandlung mit Waschkraftverstärker (Anwendung nach Herstellerangaben)
3. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
4. 6 Stunden in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)
5. 60 min. in Entfärberlösung einwirken lassen (Nicht in der Maschine, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.34 Lack

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. Mit Lackverdünner getränktem Wattebausch (Gut lüften. Herstellangaben beachten) betupfen und leicht reiben
2. örtliche Behandlung mit Waschkraftverstärker (Anwendung nach Herstellerangaben)
3. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
4. 60 min. in Entfärberlösung einwirken lassen (Nicht in der Maschine, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckenentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.35 Likör

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
2. 4 Stunden in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)
3. 30 min. in Entfärberlösung einwirken lassen (Nicht in der Maschine, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckenentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.36 Limonade

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
2. 4 Stunden in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)
3. 30 min. in Entfärberlösung einwirken lassen (Nicht in der Maschine, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckenentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.37 Lippenstift

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. örtliche Behandlung mit Waschkraftverstärker (Anwendung nach Herstellerangaben)
2. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
3. 60 min. in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)
4. 30 min. in Entfärberlösung einwirken lassen (Nicht in der Maschine, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckenentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.38 Lackbeständigkeit

Nach unseren internen Richtlinien und Vorgaben muss eine Lackbeständigkeit gegenüber einer „üblichen Gebrauchskonzentration“ der Waschlauge mit einer Beaufschlagungstemperatur von bis zu 95°C kurzzeitig (5 Stunden) gewährleistet werden. Darüber hinaus ist die Beständigkeit der von uns lackierten Blechteile so ausgelegt, dass bei Kontakt mit konzentriertem Flüssigwaschmittel bzw. Reiniger unter normalen Raumklimabedingungen bis zu 48 Stunden keine Schäden auftreten. Nach dieser Zeit muss mit einer Veränderung in der Lackoberfläche bzw. mit einer Verfärbung des Lackes gerechnet werden.

Siehe auch Hinweise in der Gebrauchsanleitung.

Reinigung und Pflegen

Bei Bedarf:

- ▶ Ein mildes, nicht scheuerndes Reinigungsmittel verwenden.
Mit einem weichen Tuch trockenreiben.

2.39 Make Up

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. örtliche Behandlung mit Waschkraftverstärker (Anwendung nach Herstellerangaben)
2. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
3. 60 min. in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)
4. 30 min. in Entfärberlösung einwirken lassen (Nicht in der Maschine, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.40 Marmelade

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
2. 2 Stunden in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)
3. 30 min. in Entfärberlösung einwirken lassen (Nicht in der Maschine, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.41 Mayonnaise

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. örtliche Behandlung mit Waschkraftverstärker (Anwendung nach Herstellerangaben)
2. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
3. 60 min. in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.42 Milch

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. 4 Stunden in Feinwaschmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien dann spülen)
2. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
3. 90 min. in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.43 Mineralöl

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. örtliche Behandlung mit Waschkraftverstärker (Anwendung nach Herstellerangaben)
2. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
3. 2 Stunden in Vollwaschmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann spülen)
4. Bürsten (Leicht bereiben. Vorsicht bei farbigen Textilien. Spülen.)
5. Rostentferner (Handelsüblichen Rostentferner nach Herstellerangaben verwenden, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.44 Möhre

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
2. 6 Stunden in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)
3. 30 min. in Entfärberlösung einwirken lassen (Nicht in der Maschine, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckenentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.45 Nagellack

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. Mit Nagellackentfärber getränktem Wattebausch (Gut lüften. Herstellangaben beachten. Nicht bei Acetatfasern) betupfen und leicht reiben
2. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
3. 60 min. in Entfärberlösung einwirken lassen (Nicht in der Maschine, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckenentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.46 Obst

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
2. 6 Stunden in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)
3. 30 min. in Entfärberlösung einwirken lassen (Nicht in der Maschine, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckenentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.47 Parfüm

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. Mit alkoholgetränktem Wattebausch auf (Vorsicht bei empfindlichen Färbungen, z.B. Seide) saugfähiger Unterlage betupfen
2. örtliche Behandlung mit Waschkraftverstärker (Anwendung nach Herstellerangaben)
3. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
4. 30 min. in Entfärberlösung einwirken lassen (Nicht in der Maschine, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckenentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.48 Rost

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. Rostentferner (Handelsüblichen Rostentferner nach Herstellerangaben verwenden, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckenentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.49 Rotwein

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
2. 8 Stunden in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)
3. 30 min. in Entfärberlösung einwirken lassen (Nicht in der Maschine, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.50 Wäscheschäden

2.50.1 Schnittschaden

Schnittschäden sind durch einen scharfen Gegenstand durchgetrennte Fasern.

Grund : Diese Schäden entstehen meist durch die Nutzung der Wäschestücke (z.B. Küchenhandtücher) (Bild1). Um sicherzustellen, dass die Schnittverletzungen nicht durch die Waschmaschine hervorgerufen werden, sollte die Trommel mit einem Seidenstrumpf oder Wattebausch kontrolliert werden.

Manche Schnittschäden werden erst nach dem Waschen in der Maschine sichtbar. D.h. vorgeschädigte Fasern reißen erst beim Waschen bzw. beim Schleudern (Bild2).

Bild 1



Bild 2



2.51 Saft

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
2. 8 Stunden in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)
3. 30 min. in Entfärberlösung einwirken lassen (Nicht in der Maschine, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckenentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.52 Sahne

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. 4 Stunden in Feinwaschmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann spülen)
2. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
3. 90 min. in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.53 Salbe

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. örtliche Behandlung mit Waschkraftverstärker (Anwendung nach Herstellerangaben)
2. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
3. 30 min. in Entfärberlösung einwirken lassen (Nicht in der Maschine, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckenentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.54 Schmiere

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. örtliche Behandlung mit Waschkraftverstärker (Anwendung nach Herstellerangaben)
2. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
3. 2 Stunden in Vollwaschmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann spülen)
4. Bürsten (Leicht bereiben. Vorsicht bei farbigen Textilien. Spülen.)
5. Rostentferner (Handelsüblichen Rostentferner nach Herstellerangaben verwenden, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.55 Schokolade

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
2. 2 Stunden in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)
3. 30 min. in Entfärberlösung einwirken lassen (Nicht in der Maschine, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckenentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.56 Schuhcreme

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. örtliche Behandlung mit Waschkraftverstärker (Anwendung nach Herstellerangaben)
2. 2 Stunden in Vollwaschmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann spülen)
3. Bürsten (Leicht bereiben. Vorsicht bei farbigen Textilien. Spülen.)
4. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
5. 60 min. in Entfärberlösung einwirken lassen (Nicht in der Maschine, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.57 Schwarz graue Flecken nach dem Waschen

Diese schwarz grauen Flecken können durch Aluminiumabrieb oder sogenannte Polyquats entstehen.

Der Aluminiumabrieb kann durch ein beschädigtes Trommelkreuz abgegeben werden. Die Beschädigung am Trommelkreuz entsteht durch Chlorbleiche. In der Gebrauchsanweisung wird darauf hingewiesen, dass keine Chlorbleiche in der Maschine verwendet werden darf (Kapitel „Entfärben“).

Die dunklen Flecken, welche durch Polyquats (Inhalt vieler Haarstylingprodukte) entstehen können, sind häufig auf hellen Frottiertüchern zu finden. Durch das Waschen mit anderer Schmutzwäsche ziehen die Polyquats den Schmutz aus der Waschflotte und binden diesen zu hartnäckigen dunklen Flecken. Empfehlung: Bei der Verwendung der Haarstylingprodukte mit Polyquats sollten dunkle Frottiertücher verwendet werden. Helle Frottiertücher sollten nach der Verwendung von Haarstylingprodukten getrennt gewaschen werden.

2.58 Stockflecken

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
2. 4 Stunden in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)
3. 90 min. in Chlor-Bleichwasserlösung einwirken lassen (Sicherheitshinweise zum Arbeiten mit Chlor-Bleichwasser in der Apotheke erfragen. 10ml je Liter Wasser. Kalt einlegen. Nur für weiße und chlorechte Buntwäsche aus Baumwolle, Leinen und Viskose. Pflegesymbole beachten! Gut spülen. Anschließend waschen mit Vollwaschmittel und Fleckensalz)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.59 Schmorschaden

Schmorschäden entstehen durch Temperatureinflüsse die höher sind als die Schmelztemperatur der Fasern.

Bei diesem Fehlerbild ist darauf zu achten, wo, bei wie viel Wäscheteilen und in welcher Form der Schaden aufgetreten ist.

Grund : Dieser Schaden kann sowohl durch den Gebrauch wie auch beim Waschen, Bügeln, Mangeln und Trocknen in der Maschine vorkommen.

Die häufigste Ursache für Hitzeschäden ist die Unachtsamkeit beim Bügeln oder Mangeln.

Beim Waschen ist im Bereich des Schadens meist noch Abrieb der Manschette zu sehen.

Beim Waschtrockner bis FD70.. kann es durch Fehlbedienung, Stromausfall oder verbogene Trockenheizkörper zu Schmorschäden mit Trommelmuster kommen.

Beim Trockner können die Schäden durch Überbeladung oder ungeeignete Textilien ([siehe Pflegekennzeichen](#)) entstehen.



2.60 Schweiß

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. örtliche Behandlung mit Waschkraftverstärker (Anwendung nach Herstellerangaben)
2. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
3. 60 min. in Entfärberlösung einwirken lassen (Nicht in der Maschine, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.61 Sekt

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
2. 2 Stunden in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)
3. 30 min. in Entfärberlösung einwirken lassen (Nicht in der Maschine, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckenentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.62 Silber / Quecksilber

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. 2 Stunden in Chlor-Bleichwasserlösung einwirken lassen (Sicherheitshinweise zum Arbeiten mit Chlor-Bleichwasser in der Apotheke erfragen. 10ml je Liter Wasser. Kalt einlegen. Nur für weiße und Chlorrechte Buntwäsche aus Baumwolle, Leinen und Viskose. Pflegesymbole beachten! Gut spülen. Anschließend mit Vollwaschmittel und Fleckensalz waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.63 Soße

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. örtliche Behandlung mit Waschkraftverstärker (Anwendung nach Herstellerangaben)
2. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
3. 4 Stunden in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.64 Speiseöl

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. örtliche Behandlung mit Waschkraftverstärker (Anwendung nach Herstellerangaben)
2. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
3. 60 min. in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.65 Spinat

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
2. 4 Stunden in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)
3. 30 min. in Entfärberlösung einwirken lassen (Nicht in der Maschine, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckenentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.66 Sportplatzasche

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. 4 Stunden in Vollwaschmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann spülen)
2. Bürsten (Leicht bereiben. Vorsicht bei farbigen Textilien. Spülen.)
3. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
4. Rostentferner (Handelsüblichen Rostentferner nach Herstellerangaben verwenden, dann nochmals Waschen)
5. 60 min. in Entfärberlösung einwirken lassen (Nicht in der Maschine, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.67 Straßenschmutz

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. 2 Stunden in Vollwaschmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann spülen)
2. Bürsten (Leicht bereiben. Vorsicht bei farbigen Textilien. Spülen.)
3. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
4. Rostentferner (Handelsüblichen Rostentferner nach Herstellerangaben verwenden, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigung- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.68 Tee

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
2. 8 Stunden in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)
3. 30 min. in Entfärberlösung einwirken lassen (Nicht in der Maschine, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckenentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.69 Tinte

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. Mit alkoholgetränktem Wattebausch auf (Vorsicht bei empfindlichen Färbungen, z.B. Seide) saugfähiger Unterlage betupfen
2. örtliche Behandlung mit Waschkraftverstärker (Anwendung nach Herstellerangaben)
3. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
4. 6 Stunden in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)
5. 60 min. in Entfärberlösung einwirken lassen (Nicht in der Maschine, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.70 Tomatensaft

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
2. 8 Stunden in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)
3. 60 min. in Entfärberlösung einwirken lassen (Nicht in der Maschine, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckenentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.71 Urin

Die Behandlung kann abgebrochen werden, sobald der Fleck verschwunden ist. Bitte unbedingt die Einwirkzeit beachten.

Anwendung

1. Waschen mit Universal-, Color- oder Feinwaschmittel (Anwendung nach Herstellerangaben, Pflegesymbole beachten. Zusätzlich im Hauptwaschgang Bleichmittel zugeben)
2. 2 Stunden in Bleichmittellösung einwirken lassen (Nur unempfindliche, weiße und farbechte Textilien, dann nochmals Waschen)
3. 30 min. in Entfärberlösung einwirken lassen (Nicht in der Maschine, dann nochmals Waschen)

Hinweise:

- ▶ Beachten Sie die Pflegehinweise der Textilien und die Herstellerangaben für die verwendeten Mittel
- ▶ Achten Sie bei der Waschbehandlung unbedingt auf die vorgeschriebene Waschmitteldosierung. Sie richtet sich nach dem vorliegenden Wasserhärtebereich und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- ▶ Frische Flecken sind leichter zu entfernen als alte, deshalb so rasch wie möglich bearbeiten
- ▶ Wenn Flecken nicht vollständig in der normalen Wäsche verschwinden, ist eine örtliche Fleckenbehandlung oder eine Bearbeitung des ganzen Kleidungsstückes erforderlich
- ▶ Ehe Sie mit einem der angegebenen Spezialfleckentfernungsmittel arbeiten, Entfärber, Nagellackentfärber, Rostentferner, Alkohol, Chlor-Bleichmittel, Lackverdünner/Pinselreiniger, Reinigungs- /Feuerzeugbenzin, sollten Sie an einer verdeckten Stelle, z.B. vom Saum, etwas Material entnehmen und hieran prüfen ob die Textilien möglicherweise durch die Behandlung geschädigt werden.
- ▶ In schwierigen Fällen empfehlen wir jedoch, besonders bei Oberbekleidung, einen Textilreinigungsbetrieb einzuschalten

2.72 Verfilzen / Einlaufen

Verfilzen / Einlaufen tritt nur bei Wolle und Wollmischgewebe auf.

Grund : Die Wollfasern können einlaufen, indem sich die Schuppen auf der Oberfläche der Wollfaser fest ineinander verhaken. Dies geschieht durch: falsche Waschmittel, falsches Waschprogramm
Nutzung der Wäsche.



2.73 Verfärbung

Verfärbung durch flächenartiges ausbluten von Farbstoffen.

Grund : Zu hohe Waschtemperaturen oder ungeeignete Wäscheteile mitgewaschen.

Behandlung : Evtl. ist ein Nachfärben möglich

Vorbeugung : Die Echtheit der Einfärbung überprüfen indem das Kleidungsstück an einer unauffälligen Stelle befeuchtet wird, ein weißes Baumwolltuch aufgelegt wird und ein heißes Bügeleisen aufgedrückt wird. Abfärbende Textilien sollten separat mit Feinwaschmittel von Hand oder in der Maschine unter 30 °C gewaschen oder in der chemischen Reinigung gereinigt werden.

Vorher



Nachher



2.74 Verbrauchswerte

Die Verbrauchswerte werden im Labor unter Normbedingungen ermittelt. Die Norm (EN 60456) ermöglicht dem Gebraucher und verschiedenen Testinstituten einen Vergleich der Waschmaschinen. In der folgenden Tabelle befinden sich die Prüfbedingungen und deren Einflüsse

Prüfbedingungen / Einfluss	Energieverbrauch	Wasserverbrauch	Waschergebnis	Programmdauer
Umgebungstemperatur 23 °C +/- 2K	x			x
Wassereinlauftemperatur 15 °C +/- 2K	x			x
Wasserhärte $\leq 2,5$ +/- 0,2 mmol/l (ca. 14 °dH)		x (Schaum erkannt)	x	
Wasserdruck (Fließdruck) 2,4 +/- 0,5 bar	x	x	x	x
Elektrische Spannung (Nennspannung Typenschild +/- 1% 230V)				x
Waschprogramm	x	x	x	x
Waschmittelbestandteile und Menge	x	x	x	x
Beladungsmenge	x	x	x	x
Textilart (Baumwolle bzw. Pflegeleicht bzw. Wolle)	x	x	x	x

2.75 Waschergebnis (Flecken, Verfärbungen, Verschmutzungen)

2.75.1 Farbabrieb

Grund : Der Farbabrieb hier im Beispiel am Jeansstoff entsteht durch mechanische Beanspruchung. Diese Beanspruchung erfolgt beim Gebrauch und beim Waschen der Wäsche.

Behandlung : Einzige Möglichkeit ist das Nachfärben der Wäsche.

Vorbeugung : Beim Waschen kann diese Beanspruchung durch das richtige Waschmittel, das richtige Waschprogramm, das Schließen der Reißverschlüsse und das auf links Ziehen der Wäsche sehr stark reduziert werden.



2.76 Trübung des letzten Spülwassers

Eine Trübung des letzten Spülwassers kann unterschiedliche Ursachen haben:

- ▶ Verwendung eines Weichspülers
- ▶ Flusen und andere Ablagerungen
- ▶ Zeolithablagerungen
- ▶ Farbabgabe von Textilien

Diese Arten der Trübung stehen in keinem Zusammenhang mit der Güte des Spülergebnisses.

2.77 Schaumbildung im letzten Spülwasser

Der Spülvorgang ist physikalisch betrachtet ein Verdünnungsvorgang, der theoretisch nie beendet ist, sondern nur gegen „Null“ geht. Dies bedeutet für den Gerätehersteller einen Spülablauf und die Wassermenge zu finden, die ein optimales Spülergebnis bringen. Auch wenn diese Optimierung mit Hilfe von Computern durchgeführt wird, kann es wegen der unterschiedlichen Zusammensetzung der vielen Waschmittel auf dem Markt bei einzelnen Waschmitteln zu kleinen Schaumbläschen im letzten Spülwasser kommen, die aber keineswegs den Schluss zulassen, dass hier ein schlechtes Spülergebnis vorliegt.

Da im Weichspüler Tenside enthalten sind, wird auch hierdurch die Schaumbildung begünstigt, jedoch das Spülergebnis keineswegs verschlechtert.

2.78 Waschmittelreste / Zeolithablagerungen

Häufig werden Waschmittelreste mit Zeolithablagerungen verwechselt. Die Ablagerungen stellen sich als weiße, meist schlieren- oder linienartige Verfleckung dar, die besonders auf dunklen Textilien sichtbar sind. Zeolithe werden in phosphatfreien Waschmitteln als Phosphatersatzstoffe zur Wasserenthärtung eingesetzt. Sie sind nicht wie Phosphate wasserlöslich, sondern werden durch die ständige

Laugenbewegung in der Schwebelage gehalten. Zur Vermeidung von Zeolithablagerungen auf Textilien sollten folgende Punkte beachtet werden:

- ▶ Wahl eines textilgerechten Waschprogramms
- ▶ Beachten der maximalen Füllmenge für das jeweilige Waschprogramm

Sollten sich dennoch Zeolithablagerungen auf der Wäsche befinden, ist dem Kunden Flüssigwaschmittel zu empfehlen. Die Ablagerungen können im allgemeinen ausgebürstet werden, ggfs. ist ein anschließendes Zusatzspülen im Waschgerät erforderlich.

2.78.1 Flecken im Schulter-/ Achselbereich

Bei Flecken im Achselbereich handelt es sich wahrscheinlich um Deodorant. Siehe auch unter [Deodorant](#) in der Fleckentabelle. Deodorants enthalten Antitranspirantien (Aluminiumhaltig), es ist sinnvoll die betroffenen Kleidungsstücke mit einem hoch tensidhaltigen Waschmittel (Flüssigwaschmittel) einzuweichen bzw. möglichst schnell zu waschen.

Bei Flecken im Schulterbereich handelt es sich wahrscheinlich um Haarspray.

2.78.2 Kleine braune Flecken nach dem Waschen

Pflanzensäfte können zu kleinen braunen Flecken führen. Der Pflanzensaft ist vor dem Waschen nicht sichtbar. Beim Waschen wirken diese Säfte wie Indikatoren und werden braun (ähnlich Rost).

2.79 Allgemein Waschen

Fehlerangabe	Ursache	Abhilfe
Kondensatbildung hinter der Blende	Kalte Umgebung (Waschvolltrockner)	Kunden beraten, Kondensatbildung ist physikalisch bedingt.
Kleine Wäschestücke nicht sauber	Kleine Wäschestücke verklemmt zwischen Trommel und Manschette	Kleine Wäscheteile in einem Wäschenetz (Mat. Nr.: 461036) waschen
Waschmittelreste in der Einspülschale	Wasserdruck nicht ausreichend	Wasserdruck erhöhen oder Waschmittel mit Dosierhilfen (Netz, Kugel) verwenden
	Belag oder Feuchtigkeit in der Einspülschale	Einspülschale sauber und trocken halten Kunden beraten, Einspülschale kann beim Frontlader zum Reinigen entfernt werden.
Wasser in Weichspülkammer	Waschmittelreste in der Weichspülkammer	Einspülschale reinigen Kunden beraten, Einspülschale kann beim Frontlader zum Reinigen entfernt werden.
	Wassersäule abgerissen	< 3 mm Wasserhöhe, System i.O. > 3 mm Wasserhöhe, Saugheber und ggfs. Einspülschale erneuern
Beschädigung (kleine Risse, matte Oberfläche) an Kunststoffteilen (Blende, Abdeckplatte etc.)	Lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel verursachen Spannungsrisse	Kunden beraten, Zum Reinigen des Gerätes nur warmes Laugenwasser verwenden. Waschkraftverstärker nicht in der Nähe der Maschine verwenden

2.80 Geruch / Biofilm

Fehlerangabe	Ursache	Abhilfe
Fäulnisgeruch / muffiger Geruch	<p>Fremdkörper liegt im Gerät (unter der Trommel; in der Pumpe; in der Manschette; im Pumpensumpf)</p> <p>Gerät hinter dem Siphon angeschlossen</p> <p>Ständiges Waschen ohne Bleichmittel (z.B. mit Bunt-/ Flüssigwaschmitteln)</p> <p>Unterdosierung</p> <p>Längere Zeit nicht oder nur mit maximal 30°C Wassertemperatur gewaschen</p> <p>Rückstände in der Einspülschale durch enzymhaltige Waschmittel oder schlechtes Abpumpverhalten</p>	<p>Fremdkörper entfernen, Kunden für Kleinteile Wäschenetz empfehlen (Mat. Nr.: 461036)</p> <p>Gerät vor dem Siphon anschließen</p> <p>Waschgang mit Fleckensalz (Bleichmittel) und hoher Temperatur durchführen.</p> <p>Dosierung erhöhen, Dosieranweisung beachten</p> <p>Mit hoher Wassertemperatur 60 - 90°C und mit einem bleichhaltigen Vollwaschmittel 1x in der Woche Waschen. Durch ein Vollwaschmittel mit Bleiche werden die meisten Bakterien abgetötet.</p> <p>Kunden beraten, Einspülschale kann zum Reinigen entfernt werden.</p>
Chemiegeruch	<p>Waschmittel</p> <p>Weichspüler</p>	<p>Waschmittel wechseln, ggfs. parfümfreies Waschmittel (allergikergeeignet) verwenden</p> <p>Weichspüler wechseln bzw. kein Weichspüler verwenden</p>
Kunststoffgeruch	<p>Eingesetzte Kunststoffteile</p>	<p>Kunststoffteile können im Neuzustand Geruch abgeben, dieser Geruch ist nicht gesundheitsschädlich und wird mit zunehmendem Alter des Gerätes schwächer. Der Geruch ist als typischer Neugeruch zu bezeichnen.</p>
Schmorgeruch	<p>Steckkontakte / Bauteile</p>	<p>verschmorte Stecker / Bauteile austauschen</p>

2.81 Geräusche

Fehlerangabe	Ursache	Abhilfe
Motor pfeifende Motorgeräusche (Schleudern)	Die hohen Drehzahlen des Motors (bis 16.000 min ⁻¹) verursachen beim Schleudern durch die aufliegenden Kohlebürsten und die Luftgeräusche das Pfeifgeräusch.	Kunden beraten, kein Fehler am Gerät.
knisterndes Motorgeräusch	Kein richtiger Kontakt zwischen Kohlebürsten und Kollektor. Kohlebürste hängt oder ist abgeschliffen, dadurch entsteht ein Bürstenfeuer, welches ein knisterndes Geräusch verursacht.	Kohlebürstensatz erneuern, bei beschädigtem Kollektor muss der Motor erneuert werden.
brummendes Motorgeräusch	Beim Anlaufen des Motors zieht dieser einen hohen Anlaufstrom, durch das starke Magnetfeld wird das Blechpaket in Schwingung gesetzt. Es entsteht ein Brummgeräusch.	Kunden beraten, kein Fehler am Gerät.

Fehlerangabe	Ursache	Abhilfe
Pumpe		
schnorchelnde Pumpgeräusche	Beim Abpumpen des Wassers kommt Luft in die Pumpe, dieses verursacht schnorchelnde (saugende) Geräusche	Kunden beraten, kein Fehler am Gerät.
klackerndes Geräusch beim Anlaufen der Pumpe	Fremdkörper in der Pumpe Synchronpumpe kann in beide Richtungen anlaufen, durch das Andrehen kann ein Klackgeräusch entstehen.	Laugenpumpe reinigen Kunden beraten, kein Fehler am Gerät.
Lager		
Lagergeräusche	Lagerschaden Antriebsriemen, nach längerer Standzeit ist der Riemen um die Motorwelle vorgeformt. Beim Schleudern überträgt sich das Geräusch auf den Behälter und hört sich wie ein Lagerschaden an. Verstärkt im kalten Zustand.	Lager erneuern Kunden beraten, ggfs. Antriebsriemen erneuern

2.82 Verfärbte Bauteile / Schimmelbildung

Fehlerangabe	Ursache	Abhilfe
Manschette / Einspülschale verfärbt	Färbemittel in der Maschine verwendet	Die Gelbverfärbung schnellstmöglich mit Glasreiniger entfernen.
Schimmelbildung / schwarze Flecken an Manschette	Gelbverfärbung durch Kupferionen bei neuen Kupferwasserleitungen Enzymhaltige Waschmittel	Regelmäßiges Reinigen der Manschette. Ggfs. Lysorapid (Mat.Nr.:080524) verwenden. Kunden beraten
Schimmelbildung an Einspülschale	Feuchtwarme Luft im Gerät Enzymhaltige Waschmittel	Zur Vorbeugung Trommel nach dem Waschgang belüften, Kunden beraten
Trommel grau verfärbt / matt	Oberfläche durch chlorhaltigen Reiniger / Entfärber ist angegriffen. pH Wert der Waschlauge > 7 (basisch)	Regelmäßiges Reinigen der Einspülschale (Beim Frontlader kann Einspülschale zum Reinigen entfernt werden). Ggfs. Lysorapid (Mat.Nr.:080524) verwenden. Kunden beraten
Flüssigwaschmittel verursacht Lackschäden.		Trommel tauschen. Es dürfen keine chlorhaltigen Mittel in der Maschine verwendet werden (siehe auch GA). Bei diesem Fehlerbild kann die Wäsche schwarze Flecken bekommen.
		Siehe Lackbeständigkeit

2.83 Sonderprogramme

2.83.1 Wollwaschprogramm

Die Wäsche wird dabei nur leicht hin & her geschaukelt (Woll-Wiege-Programm). Das schont die Wolle und verhindert das Verknoten der Fasern.

Nach dem Waschen kann die Wäsche z.B. zwischen zwei Frotteehandtücher flach ausgebreitet getrocknet werden.

Die Wäsche darf nur im Wollkorb einen Trockner getrocknet werden.

2.84 Rechtshinweise

Dieses Dokument stellt Ihnen eine Vielzahl von Informationen zur Verfügung, die regelmäßig aktualisiert werden. Alle Informationen wurden sorgfältig recherchiert und geprüft. Trotzdem kann aufgrund der technischen Besonderheiten keine Gewähr für die Vollständigkeit und Richtigkeit der eingestellten Informationen übernommen werden.

Wir möchten uns bei der Firma Henkel KGaA für die zur Verfügung gestellten Informationen recht herzlich bedanken.